

Pulsschlag

DAS AMTSBLATT DER STADT ZWICKAU

SEITE 02 AUSSCHREIBUNGEN
BAULEISTUNGEN

SEITE 03 STELLENANGEBOTE
DER STADTVERWALTUNG

SEITE 04 KEINE PARKGEBÜHREN
FÜR ELEKTROFAHRZEUGE

SEITE 04 STRASSENBAU IN ZWICKAU NIMMT FAHRT AUF
AKTUELLE BAUMASSNAHMEN IM ÜBERBLICK



AM MONTAG DER VERGANGENEN WOCHE WURDE DAS GERÜST AN DER NORDSEITE DES GEWANDHAUSES ZURÜCKGEBAUT. NUNMEHR SICHTBAR IST DER AUFWÄNDIG SANIERTE RENAISSANCEGIEBEL MIT GRAU-WEISSE FASSUNG NACH HISTORISCHEM VORBILD. FOTO: STADT ZWICKAU

Gewandhaus zeigt Gesicht

Am 6. April wurde das Fassadengerüst am Nordgiebel des Gewandhauses zurückgebaut. Nun ist vor allem der auffallende – und jetzt auch wieder wunderschöne – Schmuckgiebel des stadtprägenden historischen Gebäudes für Jedermann zu sehen!

Die grau-weiße Fassung des Gewandhaus-Giebels basiert auf Ergebnissen sorgfältig durchgeföhrter restauratorischer und materialtechnischer Voruntersuchungen an den Putzen und Natursteinen. Zudem wurden zahlreiche historische Darstellungen des von 1522 bis 1525 erbauten Gewandhauses und dem Hauptmarkt ausgewertet und im architekturengeschichtlichen Zusammenhang betrachtet. Im Ergebnis gemeinsamer Arbeit zwischen Restauratorin und Denkmalbehörden entstand die jetzt realisierte Fassadengestaltung. Nicht nur das gewohnte Rot wurde durch ein dunkles Grau ersetzt, auch der Renaissancegiebel selbst zeigt sich heute weitaus filigraner als vorher.

Dem Rot der Fenster hingegen liegt kein Befund zugrunde, denn originale Fen-

terrämen aus der Bauzeit blieben nicht erhalten. Hier wurde auf Analogien aus der Erbauungszeit des Gewandhauses und auf seinerzeit verwendete Naturmaterialien – für Zwickau typisch das „Rotliegende“ – gesetzt.

Die vorgefundene Ausgangssituation zu Beginn der Baumaßnahme Ende 2016 war allerdings problematisch. Die Fassade war vor der Sanierung mit mehreren filmbildenden Öl- und Dispersionsanstrichen versehen. Diese bauphysikalische Abdichtung der Oberflächen hatte im Laufe der Jahre zu erheblichen Folgeschäden geführt. Das zuletzt außerordentlich geschädigte Erscheinungsbild dürfte den meisten noch bekannt sein.

Deshalb musste zur Reduzierung der Oberflächenspannung zunächst das gesamte Farbschichtenpaket entfernt werden. Die Maßnahme war sehr aufwändig und erforderte in der Vorbereitung gründliche Untersuchungen zur Machbarkeit, den zu verwendenden Materialien und Technologien.

Für die Neubeschichtung der Fassade war dann die Auswahl des Farbsystems von größter Bedeutung, sollte es doch

sehr vielen Anforderungen gerecht werden. Neben einer guten Haftung auf allen vorhandenen Oberflächen waren hier Lichteitheit, Langlebigkeit, Beständigkeit und nicht zuletzt die künftige Baupflege entscheidende Kriterien. Gleichzeitig musste eine erneute Dampfsperre vermieden und die Möglichkeit der Wiedervernärbarken von den Steinoberflächen gewährleistet werden. Nicht zuletzt sollte der Anstrich auch noch ästhetischen und denkmalpflegerischen Anforderungen gerecht werden.

In enger Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege Sachsen und basierend auf den Erfahrungen an entsprechenden Vergleichsobjekten Schloss und Zwinger in Dresden wurde sich für Silikonharzfarbe als Farbsystem entschieden.

Der Termin für die Wiedereröffnung des Gewandhauses kann derzeit noch nicht benannt werden. Verzögerungen im Zeitplan resultierten, wie bekannt, aus der Aufhebung der Ausschreibung für die Saalbestuhlung, die aufgrund der Entscheidung der Vergabekammer vorgenommen werden mussten.

Oberbürgermeisterin trifft Eilentscheidungen

IM MAI FINDEN AUSSCHUSS- UND STADTRATSSITZUNGEN STATT

Oberbürgermeisterin Dr. Pia Findeiß hat weitere fünf Eilentscheidungen getroffen. Diese betreffen Sachverhalte, die sonst in die Zuständigkeit von Ausschüssen oder des Stadtrates fallen, die aber keinen Aufschub duldeten. Der Entscheidung voran ging eine Sitzung des Ältestenrates am vergangenen Donnerstagnachmittag. In dieser wurde auch abgesprochen, dass aufgrund von Entscheidungserfordernissen im Mai Ausschusssitzungen sowie eine Stadtratssitzung stattfinden.

Nachdem die Themen mit den Vertretern der Stadtratsfraktionen besprochen wurden, traf die Oberbürgermeisterin folgende Eilentscheidungen:

- Vergabe von Bauleistungen, Sanierung Grundschule Crossen, Innenbereich und Außenanlage, Anbau eingeschossiges Hortgebäude, Schneppendorfer Straße 14, 08058 Zwickau, Los 15 Freianlage
- Änderung Vorhabenbeschluss zum Ersatzneubau der Brücke über den Marienthaler Bach und Ausbau des Weges zwischen Marienthaler Straße und Marienthaler Fußweg in Zwickau, Bereitstellung überplanmäßiger Mittel und Vergabe der Bauleistungen
- Zufahrtschutz für Großveranstaltungen
- zusätzliche Straßensanierungen 2020

Die zugrundeliegenden Beschlussvorlagen werden in das Ratsinfosystem eingestellt. In der Sitzung des Ältestenrates wurde außerdem abgestimmt, dass im Mai Ausschusssitzungen sowie eine Zusammensetzung des Stadtrates erforderlich

sind. Bau- und Verkehrsausschuss, Finanzausschuss, Wirtschafts-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss sowie Haupt- und Verwaltungsausschuss finden voraussichtlich in der ersten Woche des Monats Mai statt. Die Stadtratssitzung ist am 28. Mai geplant. Nach derzeitigem Stand werden bei den Zusammensetzungen aufgrund der Corona-Pandemie besondere Vorsichtsmaßnahmen ergriffen, etwa wie Sitzungsraum oder Sitzordnung anbelangt.

Tagesordnungen und Vorlagen der öffentlichen Sitzungen werden rechtzeitig im Ratsinformationssystem der Stadt eingestellt. Bürgerinnen und Bürger haben damit die Möglichkeit, sich über die zur Entscheidung stehenden Themen zu informieren. Das Ratsinfosystem ist über die städtische Website www.zwickau.de zu erreichen.

Partnerstadt Yandu schickt Schutzmasken nach Zwickau

Seit 2013 verbindet Zwickau eine Partnerschaft mit der chinesischen Stadt Yandu. Dass diese Beziehung gerade in Krisenzeiten und trotz der Entfernung von rund 8.000 km funktioniert, zeigt sich gerade in der Corona-Krise. Am 6. April trafen die ersten vier von insgesamt zehn Kartons mit medizinischen OP-Standardmasken ein. Insgesamt hat die Stadt Yandu die Lieferung von 20.000 Masken zugesagt.

Im Februar wandte sich Yandu hilfesuchend an seine deutsche Partnerstadt. Zwickau hatte daraufhin kurzfristig 300 Schutzkittel organisiert und nach China gesandt. In seinem Dankschreiben betonte Yandus Oberbürgermeister Wu Benhui seine Bereitschaft, angesichts der Corona-Pandemie ebenfalls helfen zu wollen. In Abstimmung mit der Feuerwehr und dem Heinrich-Braun-Klinikum bat Oberbürgermeisterin Dr. Pia Findeiß um Schutzmasken. Die ersten vier Kartons mit dem Mund-Nasen-Schutz sind am vergangenen Mittwoch innerhalb von weniger als einer Woche eingetroffen. Gestern erreichten



die restlichen Kartons Zwickau. Sie sind in der Feuerwehr eingelagert und werden im Bedarfsfall Kliniken oder Pflegeheimen der Stadt zur Verfügung gestellt.

Erste Springbrunnen und Wasserspiele gehen in Betrieb

START DER BOOTSSAISON WIRD VERSCHOBEN

Mit den Osterfeiertagen sollten – wie in den zurückliegenden Jahren auch – die Springbrunnen und Wasserspiele im Zwickauer Stadtgebiet wieder in Betrieb gehen. Durch die unerwartet niedrigen Temperaturen Anfang April konnte das in diesem Jahr leider nicht ganz so traditionell und komplett erfolgen. Es ist aber vorgesehen, dass alle Brunnen und Wasserspiele bis spätestens Anfang Mai laufen.



Vor den Osterfeiertagen wurden schon der Marktweiber-, der Tuchmacher- und der Bierbrauerbrunnen an der Katharinenstraße in Betrieb genommen. Auch der Kinderbrunnen auf dem Hauptmarkt konnte, nach einem etwas aufwendigen Wiedereinbau der Technik, bereits aktiviert werden. Die anderen Wasserspiele werden demnächst noch z. T. gereinigt bzw. komplettiert und folgen dann in den nächsten Wochen. Das betrifft vor allem auch das Licht- und Wasserspiel auf dem Hauptmarkt, an dem noch der fachliche „Frühjahrsputz“ aussteht.

Eine kleine Änderung gibt es in den Tageslaufzeiten der Anlagen aufgrund der gegenwärtigen Ausnahmesituation: Die Brunnen- und Wasserspiele werden bis auf weiteres erst einmal nur nachmittags zwischen 13 und 19 Uhr laufen.

Corona-Ambulanz am HBK ist weiterhin täglich erreichbar

VERKÜRZTE ÖFFNUNGSZEITEN SEIT KARFREITAG

Seit Karfreitag ist die Corona-Ambulanz am Heinrich-Braun-Klinikum täglich (auch am Wochenende) in der Zeit von 12 bis 16 Uhr besetzt. Das Mitführen der Gesundheitskarte ist zwingend notwendig. Die Corona-Ambulanz ist im Zugangsbereich der alten Rettungsstelle (Haus 4) zu finden. Der Zugang erfolgt über den Eingang Steinleiser Straße.

Die Ambulanz fungiert als Anlaufstelle, um im begründeten Verdachtsfall einen Abstrich vorzunehmen. Auch hier gilt:

Nicht jeder, der Erkältungssymptome an sich feststellt, sollte die Ambulanz aufsuchen. Ein begründeter Verdachtsfall ergibt sich aus den jeweils aktuell gültigen Kriterien des Robert-Koch-Institutes. In diesem Zusammenhang hat das Klinikum eine Hotline für Corona-Verdachtsfälle geschaffen, um dies im Vorfeld abklären zu können.

Die Corona-Hotline ist von 9 bis 13 Uhr besetzt. Die Rufnummer lautet: 0375 51-551500.

www.heinrich-braun-klinikum.de

AUSSCHREIBUNGEN

► Gehwegerneuerung auf der Robert-Koch-Straße

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Tiefbauamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836601, Fax: 0375 836666, E-Mail: tiefbauamt@zwickau.de
b) Öffentliche Ausschreibung
c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
d) Einheitspreisvertrag
e) Robert-Koch-Straße, 08060 Zwickau
f) Gehwegerneuerung Robert-Koch-Straße, u.a.: grundhafte Erneuerung der Gehwegflächen auf einer Länge von 130 m; Erneuerung Straßenbeleuchtungsanlage auf 15 m Länge
g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
i) Beginn: 27.07.2020, Ende: 04.09.2020
j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform eVergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2236092/zustellweg-auswählen>.
m) entfällt
n) entfällt
o) Frist für den Eingang der Angebote: 30.04.2020, 9.30 Uhr; Bindefrist: 29.05.2020
p) Stadtverwaltung Zwickau, Stabsstelle Ausschreibungen/Fördermittel, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
q) Deutsch
r) Preis
s) 30.04.2020, siehe p), Haus 6, Zimmer 211
Los 6: 9.30 Uhr; Los 8: 9.45 Uhr
Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
t) Los 8: Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
u) VOB/B
v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
w) Die Eignung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 6a Abs. 2 VOB/A ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen nachzuweisen. Diese Angaben sind bei Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, von den zuständigen Stellen zu bestätigen. Weiterhin sind vorzulegen:
- Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes gemäß § 48 Abs. 1 EStG,
- Bescheinigung über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Ortskrankenkasse,
- Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme.
x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz

- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform eVergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2235304/zustellweg-auswählen>.
m) entfällt
n) entfällt
o) Frist für den Eingang der Angebote: 28.04.2020, 9.30 Uhr; Bindefrist: 27.05.2020
p) Stadtverwaltung Zwickau, Stabsstelle Ausschreibungen/Fördermittel, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
q) Deutsch
r) Preis
s) 28.04.2020, 9.30 Uhr, siehe p), Haus 6, Zimmer 211; Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
t) Sicherheiten: nicht angegeben
u) VOB/B
v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
w) Die Eignung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 6a Abs. 2 VOB/A ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen nachzuweisen. Diese Angaben sind bei Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, von den zuständigen Stellen zu bestätigen. Weiterhin sind vorzulegen:
- Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes gemäß § 48 Abs. 1 EStG,
- Bescheinigung über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Ortskrankenkasse,
- Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme,
- Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen nach MVAS 1999
x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz

► Sanierung der Grundschule Crossen einschließlich Hortanbau – Ausstattung

1. Bauabschnitt

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Liegenschafts- und Hochbauamt, Hauptmarkt 26, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836501, Fax: 0375 836565, E-Mail: liegenschaftsundhochbauamt@zwickau.de
b) Öffentliche Ausschreibung
c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
d) Einheitspreisvertrag
e) Schneppendorfer Straße 14, 08058 Zwickau
f) Sanierung Grundschule Crossen einschließlich Hortanbau, Los 16 – Ausstattung, 1. BA, u.a.: Lieferung, Aufstellen/Einbauen: Hortleitung mit Schreibtisch, Besprechungstisch, 3 Flügeltürenschrank, 6 Stapelstühle, Kinderküche mit Vorrats-, Spülens-, Ober- und Unterschränken, Kühl-/Gefrierkombination, Einbaugeschirrspüler, -herd, -spüle, 16 Stapelhocker, Forscherraum mit 8 Stapelhocker, 4 Regalen, 1 Werkbank, Sportraum mit Sprossenwand, Kletterwand, Strickleiter, Boxsack; 45 Garderobenschränke mit untergebaute Sitzbank
g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
i) Beginn: 06.07.2020, Ende: 14.08.2020
j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform eVergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2239935/zustellweg-auswählen>.
m) entfällt
n) entfällt
o) Frist für den Eingang der Angebote: 06.05.2020, 9.30 Uhr; Bindefrist: 29.05.2020
p) Stadtverwaltung Zwickau, Stabsstelle Ausschreibungen/Fördermittel, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
q) Deutsch
r) Preis
s) 06.05.2020, 9.30 Uhr, siehe p), Haus 6; Zimmer 111; Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
t) Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent

- der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
u) VOB/B
v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
w) Die Eignung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 6a Abs. 2 VOB/A ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen nachzuweisen. Diese Angaben sind bei Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, von den zuständigen Stellen zu bestätigen. Weiterhin sind vorzulegen:
- Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes gemäß § 48 Abs. 1 EStG,
- Bescheinigung über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Ortskrankenkasse,
- Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme.
x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz

► Sanierung der Grundschule Crossen – Baumeisterarbeiten; Dachdecker- und Zimmerarbeiten

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Liegenschafts- und Hochbauamt, Hauptmarkt 26, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836501, Fax: 0375 836565, E-Mail: liegenschaftsundhochbauamt@zwickau.de
b) Öffentliche Ausschreibung
c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
d) Einheitspreisvertrag
e) Schneppendorfer Straße 14, 08058 Zwickau
f) Sanierung Grundschule Crossen einschließlich Hortanbau, u.a.: Los 17 – Baumeisterarbeiten BA 2+3
350 m Bauzaun stellen, unterhalten und rückbauen; 1 Santärwagen stellen, unterhalten und rückbauen; 280 m² Ziegelinnwände abbrechen/entsorgen; 290 m² Holz- und Gipskartonkonstruktionen (Wände und Decken) abbrechen/entsorgen; 42 Holz- und Kunststofftüren ausbauen und entsorgen; 170 m² Bodenbeläge abbrechen/entsorgen; 150 m³ Rohrgrabenauhub und -verfüllung; 80 m KG-Rohr verlegen DN 100 -150; 125 m² KS-Mauerwerk; 50 Türöffnungen stemmen Mauerwerk; 24 m² Stahlbetonwand und -decken; 760 m² Kalkzementputz; 200 m² WDVS; 290 m² Außenputz Los 18 – Dachdecker- und Zimmerarbeiten BA 2+3
30 m² Dachdeckung Betondachsteine und Unterbau entfernen; 130 m² Fußbodenbretter mit Lagerhölzern, Schüttung Holzbalkendecke und Fehlboden ausbauen und entfernen; 130 m² Höhenausgleich Deckenbalenlage, Mineralwolle und Trockenestrich einbauen; 12 Dachflächenfester in Bestandsdach einbauen; 16 m Fallrohr, 13 m Wandanschluss, 12 m Kehleblech
g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
h) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Angebote können für eines, mehrere oder alle Lose eingereicht werden; Art und Umfang der Lose: nicht angegeben
i) Los 17: Beginn: 03.08.2020, Ende: 30.09.2021, 2. BA 03.08.2020 - 26.03.2021, 3. BA 29.03.2021 - 30.09.2021; Los 18: Beginn: 03.08.2020, Ende: 18.12.2020

- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform eVergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2240387/zustellweg-auswählen>.
m) entfällt
n) entfällt
o) Frist für den Eingang der Angebote: 06.05.2020, 9.30 Uhr; Bindefrist: 26.06.2020
p) Stadtverwaltung Zwickau, Stabsstelle Ausschreibungen/Fördermittel, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
q) Deutsch
r) Preis
s) 06.05.2020, siehe p), Haus 6, Zimmer 211
Los 17: 9.45 Uhr; Los 18: 10 Uhr
Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
t) Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent

► Umbau und Sanierung des Gewandhauses – Saalbestuhlung

- Die Stadtverwaltung Zwickau, Liegenschafts- und Hochbauamt schreibt zum Bauvorhaben „Umbau und Sanierung Gewandhaus Zwickau“ das Los 111 – Saalbestuhlung, EU-weit aus. Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 163059-2020.

- eu, dort unter der Dokumentennummer 163059-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 165927-2020.

- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <a href="

STELLENAUSSCHREIBUNGEN DER STADTVERWALTUNG ZWICKAU

Die Stadt Zwickau beabsichtigt, sich an Forschungsprojekten zum Themenkreis Verkehr und E-Mobilität zu beteiligen. Ein Schwerpunkt widmet sich der Elektrifizierung des Pendlerverkehrs. Ziel ist der Aufbau intelligenter und wirtschaftlicher Lademöglichkeiten in Verbindung mit Ladestellenmanagementsystemen. Im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Verbundvorhabens ist ab sofort im Umweltbüro, Dezernat Bauen, folgende Position befristet zu besetzen:

Projektmitarbeiter E-Com (m/w/d)

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

Projektkoordination der Stadt Zwickau im Rahmen der Mitwirkung am Verbundprojekt Dresden – Zwickau mit dem Titel „E-Commuter, -munity, -municate (E-Com)“, dies beinhaltet u.a.:

- Wahrnehmung der Projektaufgaben der Stadt Zwickau bei Konzeption, Errichtung und Betrieb der Ladeinfrastruktur in Zwickau durch Koordinierung, eigene Bearbeitung oder Mitwirkung
- Wahrnehmung der Projektaufgaben der Stadt Zwickau bei Konzeption, Errichtung und Betrieb von Energiespeichern und netzdienlichen Ladesäulen in Zwickau durch Koordinierung, eigene Bearbeitung oder Mitwirkung
- Durchsetzung kommunaler Belange bei Abrechnungssystemen durch Mitwirkung
- Durchsetzung kommunaler Belange bei den Themen Zentrale Plattform, Ladeleitsystem, Datenbereitstellung, Datenanbindung und deren Funktionalität durch Mitwirkung
- Öffentlichkeitsarbeit und Publikationen

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einer abgeschlossenen Hochschulausbildung (Diplom oder Bachelor) auf dem Gebiet der Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaften oder Ingenieurwesen (insbesondere Wirtschafts- oder Umweltingenieurwesen), vorzugsweise mit den Schwerpunkten Energietechnik, Betriebswirtschaftslehre, Verkehrssystemtechnik, Umwelttechnik, Informationstechnik, Informatik, Kommunikationstechnik, Kraftfahrzeugtechnik, Kraftfahrzeugelektronik, oder gleichwertigem Abschluss

- Kenntnissen zu verschiedenen Methoden des Projektmanagements
- Kenntnissen in den Bereichen innovative Mobilität, Verwaltungsprozesse, Verkehrskonzepte, Projektmanagement und -controlling, zu elektrotechnischen Grundlagen sowie in der Durchführung von Forschungsvorhaben
- Kenntnissen zur Bekanntmachung über die Errichtung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge im engen Zusammenhang mit dem Abbau bestehender Netzhemmisse sowie dem Aufbau von Low-Cost-Infrastruktur und Mobile Metering-Ladepunkten im Rahmens des Sofortprogramms Saubere Luft 2017 bis 2020
- Kenntnissen zu den für das Aufgabengebiet relevanten Rechtsgebieten sowie zum Ortsrecht der Stadt Zwickau und zu Beschlüssen des Stadtrates
- Teamfähigkeit, sicherem Auftreten, guten Umgangsformen
- zielorientiertem und strukturiertem Denkvermögen
- Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung

- Führerschein Klasse B sowie die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des Privat-Pkw

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 11, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag

- eine befristete Einstellung bis zum 30.09.2022
- eine Vollzeitbeschäftigung mit durchschnittlich 40 Wochenstunden
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 30. April 2020

Im Umweltbüro, Dezernat Bauen, ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Klimaschutzmanager (m/w/d)

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet u. a. auf Sie:

- Koordinierung der städtischen Aktivitäten zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung

- fachliche Betreuung und Koordinierung der Maßnahmenumsetzung des Energieteams im Zertifizierungsverfahren European Energy Award®
- Ausgestaltung, Durchführung und Kommunikation der Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit dem Pressebüro
- Ausrichtung und Durchführung von Aktionen, Kampagnen und Wettbewerben
- Erschließung von/Beratung zu bestehenden Finanzierungsmöglichkeiten für Klimaschutzprojekte
- Beantragung und Management von Fördermitteln
- Organisation und Moderation von themenbezogenen Veranstaltungen und Schulungen
- Initiierung und Durchführung von Klimaschutzprojekten
- Entwicklung, Fortschreibung und Umsetzung von Konzeptionen (insbesondere Energie- und Klimaschutzkonzept, Klimaanpassungsstrategie, Energiepolitisches Arbeitsprogramm)
- Aufbau und Umsetzung eines kommunalen Klimaschutz-Controllings
- Erstellung von jährlichen Klimaschutz- und Energieberichten
- Berichterstattung und Kommunikation innerhalb der Verwaltung und mit den politischen Gremien sowie Vorbereitung von Stadtratsbeschlüssen
- Beratung und Mitarbeit bei der Entwicklung von städtischen Leitlinien, Qualitätszielen und Klimaschutzstandards sowie im Rahmen von Programmen der Städtebauförderung

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einer abgeschlossenen Hochschulausbildung (Diplom oder Bachelor) im Bereich der Umwelt- und Ingenieurwissenschaften, mit Schwerpunkt Umwelt, Klima oder Energie, oder gleichwertigem Abschluss

- Zusatzqualifikation als Klimaschutzmanager für Kommunen (wünschenswert)
- besondere Fachkenntnissen und praktischen Erfahrungen auf den Themengebieten Klimaschutz, Klimaanpassung und Energie
- Kenntnissen und Erfahrungen im Projektmanagement
- anwendungsbereiten Kenntnissen der

für das Aufgabengebiet relevanten rechtlichen Grundlagen und einschlägigen Fördermittelforschriften

- Führerschein Klasse B

- einem hohen Maß an Teamfähigkeit, sicherem Auftreten, Einsatzbereitschaft und Kooperationsfähigkeit
- selbstständiger und interdisziplinärer Arbeitsweise, Organisationstalent
- gutem Kommunikations- und Moderationsvermögen mit allen Akteuren
- Sicherheit in der Anwendung moderner Datentechnik

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 11, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag

- eine unbefristete Einstellung
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen bestehender Gleitzeitregelungen und eine Vollzeitbeschäftigung mit durchschnittlich 40 Wochenstunden
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 30. April 2020

Im Büro für Wirtschaftsförderung, Geschäftskreis der Oberbürgermeisterin, ist ab Juni 2020 folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter EU-Angelegenheiten, EU-Fördermittel, Finanzierung (m/w/d)

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Umsetzung der strategischen Zielstellung des Handlungskonzeptes Wirtschaft Zwickau 2025 mit den Themenschwerpunkten EU-Angelegenheiten und EU-Fördermittel, Finanzierung, dies beinhaltet u.a.

- themenbezogene Projektarbeit
- Mitarbeit in themenbezogenen Fachebenen in Umsetzung der Kooperationsvereinbarung VW Sachsen – Stadt Zwickau
- Entwicklung eines kurz-, mittel- und langfristigen Projektplans, Staffelung der Einzelprojekte nach Wichtigkeit und Dringlichkeit, Entwicklung klarer Ablaufpläne
- Analyse, Auswahl, Akquise/Vermarktung und transparente Darstellung von

Die Stadt Zwickau bietet entsprechend ihrem Motto „Soziale Stadt“ und als „Ort der Vielfalt“ zusätzlich einen Zuschuss zum Jobticket für den öffentlichen Nahverkehr und Offenheit für kulturelle Vielfalt.

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sind Sie interessiert?

Dann reichen Sie Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien der Schul- und Ausbildungs-

zeugnisse bzw. Studienabschlüsse, Arbeitszeugnisse oder Beurteilungen, ggf. den Nachweis über das Vorliegen einer Behinderung) bis zum genannten Bewerbungsschluss über unser Onlinebewerberportal unter www.zwickau.de ausschreibungen ein.

Hinweise: Unvollständige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden. Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Die Rücksendung postalisch eingegangener Bewerbungsunterlagen kann nur gegen Beifügung eines ausreichend frankierten (nur Briefmarke) Rückumschlages erfolgen.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter www.zwickau.de ausschreibungen.

lich 40 Wochenstunden; Teilzeitbeschäftigung ist möglich

- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 6. Mai 2020

WWW.ZWICKAU.DE/AUSSCHREIBUNGEN

EU-Fördermöglichkeiten für Unternehmen

- Auswertung von europarechtlichen Fragestellungen, EU-Förderprogrammen und Richtlinien der EU (unternehmensseitige wirtschaftliche Aspekte betreffend)
- enge Zusammenarbeit mit EU-Fördermittengebern und Finanzierungsinstituten
- Beteiligung an Veranstaltungen zu Angelegenheiten der EU einschließlich deren Beurteilung im Sinne der Wirtschaftsförderung
- Organisation und Durchführung entsprechender Unternehmerveranstaltungen
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einem Fachhochschulabschluss (Diplom-FH oder Bachelor) im Bereich Verwaltung, einem Abschluss als Verwaltungsbetriebswirt/in (VWA), Angestelltenlehrgang II oder einem anderen für das Aufgabengebiet geeigneten Fachhochschulabschluss
- fundierten Kenntnissen des Förderrechts und zu Förderprogrammen, der verschiedenen Finanzierungsmöglichkeiten, zur Wirtschaftspolitik, Wirtschaftsförderung und zum Standort Zwickau
- Kenntnissen im Marketing und Projektmanagement
- sehr guten Englischkenntnissen in Wort und Schrift
- ausgeprägter sozialer und kommunikativer Kompetenz, verbunden mit sicherem Auftreten, Eigeninitiative, selbstständiger Arbeitsweise und hohem persönlichen Engagement
- Fähigkeit zum konzeptionellen, strategischen, überregionalen und wirtschaftlichen Denken
- Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick
- Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung
- Sicherheit in der Anwendung moderner Datentechnik
- Fahrerlaubnisklasse B

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 9c, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine befristete Einstellung für die Dauer von Mutterschutz und Elternzeit der bisherigen Stelleninhaberin
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen bestehender Gleitzeitregelungen und eine Vollzeitbeschäftigung mit durchschnittlich 40 Wochenstunden

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einem betriebswirtschaftlichen oder kaufmännischen Fachhochschul- oder Hochschulabschluss oder einem vergleichbaren Abschluss (z. B. Steuerfachwirt/in, Dipl.-Kaufmann/-frau [FH], Dipl.-Betriebswirt/in [FH])
- sehr guten betriebswirtschaftlichen Fachkenntnissen (Wirtschafts-, Steuer- und Abgabenrecht)
- Kenntnissen des Öffentlichen Rechts und Zivilrechts (insbesondere auch Ortsrecht, Kommunalrecht)
- Kenntnissen im Haushalts-, Kassen- und Prüfrecht (z. B. Sächsische Kommunalhaushaltsweserverordnung, Sächsische Kommunale Kassen- und Buchführungsverordnung, Verwaltungsvorschrift Kommunale Haushaltswirtschaft, Verwaltungsvorschrift Kommunale Haushaltssystematik, Sächsische Kommunale Prüfungsverordnung)
- Grundkenntnissen im Neuen Kommunalen Finanzmanagement
- praktischen Erfahrungen im kommunalen Rechnungswesen
- Kenntnissen der Struktur und der Zusammenhänge innerhalb der Verwaltung
- sicherem Auftreten sowie Konfliktfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- zielorientierte Arbeitsweise
- Kommunikationsfähigkeit
- Sicherheit in der Anwendung moderner Datentechnik

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 10, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine unbefristete Einstellung
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen bestehender Gleitzeitregelungen und eine Vollzeitbeschäftigung mit durchschnittlich 40 Wochenstunden
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 6. Mai 2020

KURZ INFORMIERT:

Urnenbeisetzungen und Abschiednahmen zurzeit nicht möglich

Das Garten- und Friedhofsamt informiert, dass aufgrund der aktuellen Lage bis auf Weiteres auf den kommunalen Friedhöfen der Stadt Zwickau keine Urnenbeisetzungen und Abschiednahmen stattfinden. Eine Ausnahme bilden anonyme Bestattungen ohne Angehörige. Die Urnen können kostenlos im Krematorium eingestellt werden und werden verwahrt. Erdbestattungen sind von dieser Regelung nicht betroffen. Feiern können jedoch in den Trauerhallen nicht mehr durchgeführt werden. Insbesondere die Hinterbliebenen werden um Verständnis in dieser besonderen Situation gebeten. Für Rückfragen ist die Friedhofsverwaltung unter Telefon 836711 erreichbar.

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT ZWICKAU INFORMIERT · WWW.ARBEITSAGENTUR.DE

Kurzarbeitergeld für Azubis ab der 7. Woche

Ein Teil der jungen Menschen, die sich momentan in Ausbildung befinden, kann von einem Arbeitsausfall durch das Corona-Virus oder andere konjunkturelle Ursachen betroffen sein. Diesen steht für die ersten sechs Wochen eines möglichen Arbeitsausfalls die volle Ausbildungsvergütung zu. Ab der siebten Woche kann auch für sie Kurzarbeitergeld gezahlt werden. Die Industrie- und Handelskammern, die Handwerkskammern und die Bundesagentur für Arbeit appellieren an die Wirtschaft, diese künftigen Fachkräfte auch in den jetzt schwierigen Zeiten im Unternehmen zu halten und weiter ans Morgen zu denken.

Kurzarbeitergeld soll dazu beitragen, einen Arbeitsausfall zumindest teilweise zu kompensieren, um so den Unternehmen

die Fachkräfte als auch die Nachwuchskräfte zu erhalten. Jeder Einzelne wird gebraucht.

► Die Ausbildung im Betrieb sollte nicht eingestellt werden

In der Regel sind Auszubildende aber nicht von Kurzarbeit betroffen, denn der Ausbildungsbetrieb muss versuchen, die Ausbildung weiter zu ermöglichen. Das gelingt beispielsweise durch die Umstellung eines Ausbildungsplans, die Verlagerung der Ausbildung in eine andere Abteilung oder die Nutzung von Online-Seminaren. Wegen des Corona-Virus haben viele Betriebe aber kaum eine andere Möglichkeit, insbesondere wenn der Betrieb geschlossen werden muss. In so einem Fall ist Kurzarbeit auch eine Option für Auszubildende.

► Sechs Wochen Fortzahlung der Ausbildungsvergütung

Ein Anspruch auf Kurzarbeitergeld für Auszubildende ist grundsätzlich möglich. Allerdings sollte im Betrieb alles Zumutbare versucht werden, um die Ausbildung fortzusetzen. Ist dennoch die Kurzarbeit für Auszubildende unvermeidbar, hat der Auszubildende zunächst für die Dauer von sechs Wochen einen Anspruch auf Fortzahlung der Vergütung – nach dem Berufsbildungsgesetz (§ 19 Abs. 1 Nr. 2 BBiG).

► Ab der siebten Woche kann Kurzarbeitergeld gezahlt werden

Nach der Beteiligung der nach dem Berufsbildungsgesetz zuständigen Stelle (z. B. Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer) kann Kurzarbeitergeld für Auszubildende gewährt werden.

Information des Landkreises Zwickau

Verlängerung für Abgabetermin zur Ausschreibung

Beförderung behinderter Kinder und Jugendlicher – Dienstleistungskonzeption ab August 2020

Aufgrund der derzeitigen Situation gibt das Sozialamt des Landkreises Zwickau bekannt, dass der Abgabetermin für die im Landkreis-Amtsblatt, Ausgabe Februar 2020 – Seite 4 sowie auf der Homepage des Landkreises Zwickau veröffentlichte Ausschreibung „Beförderung behinderter Kinder und Jugendlicher – Dienstleistungskonzeption 2020“ bis zum 30. April 2020 verlängert wird.

Straßenbau in Zwickau nimmt Fahrt auf

Grundhafter Ausbau der Thurmer Straße begonnen

Am 30. März hat die grundhafte Erneuerung der Thurmer Straße im ersten Bauabschnitt zwischen Auerbacher Straße und Haus Nr. 26 begonnen. Technologisch bedingt wurde mit den Bauarbeiten im Einmündungsbereich der Auerbacher Straße begonnen, zunächst mit der Verlegung der Kabelanlage der Straßenbeleuchtung. Die Durchführung dieser Bauarbeiten erfolgte unter halbseitiger Sperrung der Auerbacher Straße.

Auf der Thurmer Straße werden zunächst die Oberflächenbeläge abgefräst und entfernt. Danach wird der gesamte Straßenkörper im o. g. Bauabschnitt auf einer Länge von ca. 660 Metern grundhaft saniert. Der geplante Fahrbahnaufbau hat eine Dicke von 70 cm, die Deckschicht erhält einen Belag in bituminöser Bauweise. Komplett erneuert wird ebenso die desolate Oberflächenentwässerung. Der neu herzustellende Gehweg wird mit einem Belag in bituminöser Bauweise ausgebildet, die Grundstückszufahrten mit Granitkleinpflaster. Auf dem gesamten Straßenzug erfolgt die Installation einer neuen LED-Beleuchtungsanlage.

Im Zuge der Baumaßnahme erhält der Straßenabschnitt auf der gesamten Länge durch die Wasserwerke Zwickau GmbH einen neuen Abwasserkanal und eine neue Trinkwasserleitung einschließlich der Hausanschlüsse. Außerdem wird die vorhandene 1 kV-Freileitungstrasse im Auftrag der Zwickauer Energieversorgung GmbH durch Erdverlegung ersetzt und im Auftrag des Tiefbaulamtes vorsorglich auch zwei Leerrohre für die Breitbandversorgung verlegt.

Weiterhin sind durch Neuordnung des Straßenraumes in bestimmten Bauabschnitten Umverlegungen der vorhandenen Gasleitung sowie der Kabeltrasse der Deutschen Telekom AG notwendig.

Verkehrseinschränkungen

Die Realisierung der Straßenbaumaßnahme ist unter Vollsperrung geplant und erfolgt in zwei Teilaufnahmen. Der erste Teilaufschliff der Thurmer Straße beginnt ab Auerbacher Straße und endet stadtauswärts vor Haus Nr. 26. Dieser Abschnitt soll noch in diesem Jahr vor Winterbeginn komplett fertiggestellt werden. Der zweite Teilaufschliff nach Haus Nr. 26 folgt voraussichtlich im Frühjahr 2021.

Erreichbarkeit des Friedhofs und Gartenanlage

Der Pöhlitzer Friedhof ist während der Bauzeit im Jahr 2020 nur über den Pöhlitzer Weg im Stadtteil Schneppendorf erreichbar. Im Bereich der Zufahrt (Jüdenhainer Straße zum Pöhlitzer Weg) wurden entsprechende Hinweisschilder aufgestellt. Der Pöhlitzer Weg wurde vor Beginn der Baumaßnahme entsprechend ertüchtigt. Die Gartenanlage am Ortsausgang und der Jüdische Friedhof sind in beiden Bauabschnitten nur über den Stadtteil Schneppendorf von der Zwickauer Straße zu erreichen.

Die fußläufige Erreichbarkeit der Hauszufahrten wird während der Baumaßnahme gewährleistet.

Entsorgung

Die Entsorgungsfahrzeuge dürfen nicht in den Baustellenbereich hineinfahren. Deshalb sind die Abfallbehälter an der



IN OBERHOHNDORF STARTETE DER 2. BAUABSCHNITT ZUR ERNEUERUNG DER AUGUST-SCHLOSSER-STRASSE. BEGONNEN WURDE MIT UMFANGREICHEN KANAL- UND STRASSENBAUARBEITEN AN DER KREUZUNG AM HANG/COMENIUSWEG. FOTO: STADT ZWICKAU

nächsten erreichbaren Stellfläche (an der Thurmer Straße) bereitzustellen. Zusätzlich werden an der Stellfläche Gelbe und Blaue Tonnen als Sammelbehälter vom Landkreis zur Verfügung gestellt. Anstelle von Restabfallbehältern können für die Dauer der Baumaßnahme auch zugelassene Abfallsäcke zur Restabfallsortung genutzt werden. Diese Restabfallsäcke müssen dann am Entleerungstag auch an die Stellfläche verbracht werden.

Auskunft auf Fragen gibt das Amt für Abfallwirtschaft unter Telefon 0375 4402-26130.

Kosten und Fertigstellung

Die voraussichtlichen Gesamtkosten des städtischen Anteiles belaufen sich auf ca. 1,48 Mio. Euro. Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Der Fördersatz beträgt 75 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten.

Mit der Durchführung der Bauarbeiten wurde das Bauunternehmen Hoch- und Tiefbau GmbH Crossen Lars Müller mit Sitz in Zwickau beauftragt.

Grundhafter Ausbau der Frühlingsstraße wird fortgesetzt

Auch die Straßenbauarbeiten auf der Frühlingsstraße im Stadtteil Weißenborn werden fortgesetzt. Auf einer Länge von ca. 75 Metern wird der gesamte Straßenkörper grundhaft saniert.

Der geplante Fahrbahnaufbau hat eine Dicke von 70 cm. Die Deckschicht erhält einen Belag in bituminöser Bauweise. Für einen kontrollierten Abfluss der Oberflächenwässer werden beidseitig der Fahrbahn Pflasterrinnen aus Granitsteinen eingebaut. Die Grundstückszufahrten, Gehwege und Parkstände (einseitig) werden in Pflasterbauweise aus Beton ausgebildet. Zur optischen Trennung werden Pflastersteine in verschiedenen Farben (Rot, Grau und Anthrazit) verwendet.

Im Rahmen der Baumaßnahme werden ebenso der Abwasserkanal, die Trinkwasserleitung, die Gasleitung einschließlich

der Hausanschlüsse durch die Wasserwerke Zwickau GmbH bzw. der Zwickauer Energieversorgung GmbH erneuert. Zur gestalterischen Aufwertung des Straßenzuges ist die Neupflanzung von Straßenbäumen vorgesehen. Die geplanten Baumstandorte sind in den Gehwegen/ Parkständen (einseitig) eingeordnet bzw. unterbrechen diese. Weiterhin erfolgt die Pflanzung von Frühjahrsblühern (Narzissen).

Im Zuge der Baumaßnahme wird die Fahrbahn der Frühlingsstraße erneuert und auch der Gehweg zwischen dem Querweg und der Niederhohndorfer Straße auf einer Länge von ca. 175 Metern grundhaft ausgebaut. Dieser Straßenabschnitt erhält neben neuen Trinkwasser- und Stromleitungen auch eine neue Straßenbeleuchtung.

Bauabschnitte

Die Realisierung der Straßenbaumaßnahme ist unter Vollsperrung geplant. Folgende drei Bauabschnitte sind vorgesehen:

Bauabschnitt 1: Vollsperrung Frühlingsstraße zwischen Frühlingsstraße 43 und Tulpenweg im Stadtteil Weißenborn

Bauabschnitt 2: Vollsperrung Frühlingsstraße zwischen Frühlingsstraße 43 und Tulpenweg im Stadtteil Weißenborn

sowie zwischen Querweg und Niederhohndorfer Straße im Stadtteil Niederhohndorf (die Erreichbarkeit der Frühlingsstraße zwischen Haus Nr. 43 bis 60 ist über einen Querweg gewährleistet)

Bauabschnitt 3: Vollsperrung Frühlingsstraße zwischen Haus Nr. 60 und Niederhohndorfer Straße im Stadtteil Niederhohndorf

Die Verkehrsteilnehmer werden anhand von Infotafeln über die Sperrungen bzw. Umleitungen informiert.

Die fußläufige Erreichbarkeit der Hauszufahrten wird gewährleistet.

Entsorgung

Die Entsorgungsfahrzeuge dürfen nicht in den Baustellenbereich hineinfahren. Deshalb sind die Abfallbehälter vom Land-

kreis zur Verfügung gestellt. Auskunft auf Fragen gibt das Amt für Abfallwirtschaft unter Telefon 0375 4402-26130.

Linienverkehr

Der Linienverkehr fährt wie folgt:

- Die Buslinie 10 endet während der Baumaßnahme an der Haltestelle „Weißenborn, Siedlung“. Zwischen den Haltestellen „Niederhohndorf“ und „Ludwig-Richter-Straße“ wird ein Anruf-Liniendi-Taxi (Umleitungsverkehr über Niederhohndorfer Straße und Crimmitschauer Straße) eingesetzt.
- Sobald es wieder einen Schülerverkehr gibt, wird dieser in den Morgenstunden über Kleinbusse abgewickelt.
- Die Buslinie 22 wurde aufgrund rückgängiger Fahrgäste-Zahlen in Verbindung mit der aktuellen Lage bis voraussichtlich 19. April 2020 eingestellt.

Kosten und Fertigstellung

Die voraussichtlichen Baukosten des städtischen Anteiles belaufen sich auf ca. 409.000 Euro. Für die Bauleistungen erhält die Stadt Zwickau Fördermittel in Höhe von 90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten durch den Freistaat Sachsen.

Mit der Durchführung der Bauarbeiten wurde das Bauunternehmen Hoch und Tiefbau GmbH Lars Müller aus Zwickau beauftragt. Die komplette Fertigstellung ist für Ende November 2020 vorgesehen.

Gehwegabschnitt auf der Einsteinstraße erhält neuen Belag

In dieser Woche starten im Stadtteil Niederplanitz Instandsetzungsarbeiten am Gehweg in der Einsteinstraße, zwischen Kutscherweg und Ritterstraße/Ost. Der Gehwegabschnitt zwischen Haus Nr. 40 und 46 erhält auf einer Länge von ca.

80 Metern einen komplett neuen Asphaltbelag. Damit soll die Verkehrssicherheit für Fußgänger verbessert werden.

Im Zusammenhang mit dieser Baumaßnahme wird auch die Straßenbeleuchtungsanlage bis zur Ritterstraße erneuert bzw. ergänzt.

Die Baumaßnahme wird unter abschnittsweise Vollsperrung der Einsteinstraße, zwischen Kutscherweg und Zufahrt Gartenanlage sowie zwischen Zufahrt Gartenanlage und Ritterstraße, durchgeführt. Entsprechende Umleitungen werden ausgeschildert.

Die Baukosten belaufen sich auf ca. 50.000 Euro.

Die Bauarbeiten, die von einer Baufirma aus Schneeberg ausgeführt werden, sollen voraussichtlich Ende Mai 2020 abgeschlossen sein.

August-Schlosser-Straße und Frisch-Glück-Straße werden grundhaft saniert

Nach der Erneuerung des 1. Abschnittes der August-Schlosser-Straße (vom Kreisverkehr Am Wasserturm bis Lützowstraße) im Stadtteil Oberhohndorf startete nun der 2. Bauabschnitt. Das betrifft konkret den Bereich ab Kreuzung Am Hang/Comeniusweg bis Lützowstraße. Hier erfolgen in den nächsten Monaten umfangreiche Kanal- und Straßenbauarbeiten.

Die Wasserwerke Zwickau und das Tiefbauamt der Stadt werden in einer Gemeinschaftsmaßnahme das Kanalnetz erneuern, die Trinkwasserleitung in der Frisch-Glück-Straße auswechseln und die Fahrbahnen sowie den nördlichen Gehweg der August-Schlosser-Straße grundhaft saniieren. Das Bauende ist für Dezember 2020 vorgesehen.

Die derzeit veranschlagten Gesamtbaukosten betragen ca. 500.000 Euro. Der Anteil der Stadt Zwickau beträgt rund 50 Prozent.

Die Baumaßnahme erfolgt vorwiegend unter Vollsperrung des Gesamtverkehrs. Entsprechende Umleitungen werden ausgeschildert und erfolgen, je nach Baufortschritt, über die Wildenfelser Straße und Karl-Liebknecht-Straße.

Das betrifft auch den Linienverkehr, vor allem während der Arbeiten im Bereich der Kreuzung Comeniusweg/Steiler Hang. Der Linienbus kann dann die Haltestelle in der Helmholtzstraße nicht mehr anfahren und wird ebenfalls über die Wildenfelser Straße und Karl-Liebknecht-Straße umgeleitet.

Im Zuge der Baumaßnahme und Sperrungen kann es außerdem zu Beeinträchtigungen und Behinderungen für Anlieger kommen, die jedoch so gering wie möglich gehalten werden sollen. Die Stadt Zwickau bittet um Verständnis.

Reinigungsarbeiten am B 93-City-Tunnel

Heute beginnen am Tunnel B 93, im Bereich zwischen Schloss Osterstein und Glück-Auf-Brücke in Zwickau, umfangreiche Reinigungsarbeiten, die bis 30. April andauern. Die Arbeiten finden jeweils an den Arbeitstagen statt. Je nach Erfordernis kommt es dabei zur wechselseitigen Sperrung jeweils einer Richtungsfahrbahn je Tunnelröhre.

Mit Behinderungen muss zeitweilig gerechnet werden.

Für Elektrofahrzeuge werden keine Parkgebühren fällig

Seit dem ersten Aprilwochenende sind alle Parkautomaten der kommunal bewirtschafteten Parkplätze in Zwickau mit neuen Aufklebern versehen. Diese informieren über die Parkgebührenbefreiung für Elektrofahrzeuge. Plug-In-Hybride, rein elektrisch betriebene und Brennstoffzellenfahrzeuge benötigen dazu ein E-Kennzeichen oder eine E-Plakette und parken mit der Parkscheibe innerhalb der festgelegten Höchstparkdauer kostenfrei.

Mit den Aufklebern werden Zwickauer und Gäste nun direkt vor Ort auf diesen Vorteil aufmerksam gemacht, den Fahrer von E-Fahrzeugen in der Automobil- und Robert-Schumann-Stadt haben. Insgesamt wurden 31 Parkscheinautomaten beklebt. Die Initiative zu dieser Aktion ging aus



Zwickau hält zusammen – Stadt schaltet Händlerportal frei

Die anhaltende COVID19-Pandemie hat massive Auswirkungen auf die Wirtschaft. Auch in Zwickau sind viele Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister wirtschaftlich stark von den Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus betroffen.

Die Stadtverwaltung Zwickau hat daher mit einem Händlerportal eine Plattform entwickelt, auf der Unternehmen im Stadtgebiet ihre aktuellen Serviceleistungen und Angebote mitteilen können. Firmen können ihren Kunden hier beispielsweise Informationen zu Bestellservice-Angeboten, Liefermöglichkeiten, aktuellen Öffnungszeiten oder auch verstärkten Hygienemaßnahmen für einen sicheren Vor-Ort-Einkauf anbieten. Zwickauer Unternehmen können ihren

Eintrag ab sofort schnell, unkompliziert und kostenfrei auf haendlerportal.zwickau.de vornehmen. Benötigt wird dazu lediglich ein Smartphone, Tablet oder ein Computer. Das Büro für Wirtschaftsförderung unterstützt die Plattform mit begleitenden Werbemaßnahmen, um die Bürgerinnen und Bürger auf die aktuellen Angebote und Serviceleistungen der lokalen Unternehmen aufmerksam zu machen.

Die Stadt Zwickau möchte mit der Unterstützung der lokalen Geschäfte durch das Portal auch ein Zeichen für den Zusammenhalt und die Solidarität während der Corona-Krise setzen und zeigen, dass Zwickau zusammenhält! Das Händlerportal ist unter haendlerportal.zwickau.de zu finden.